

03.04.2024

Bundespressestelle

Das Saarland ist wieder im Bundesvorstand des LSVD vertreten

Almstadtstr. 7
10119 Berlin

Der Lesben- und Schwulenverband Saar e. V. freut sich, dass mit Tim Stefaniak nun wieder ein Mitglied des Bundesvorstandes des LSVD aus dem Saarland kommt. Auf dem Bundesverbandstag in Berlin wurde er am 17.03.24 in den Bundesvorstand gewählt. Tim Stefaniak ist Geschäftsstellenleiter des LSVD Checkpoint, Mainzer Straße 44 in Saarbrücken und Mitglied des Landesvorstandes des LSVD Saar.

Tel.: 030 – 789 54 778
Fax: 030 – 789 54 779

E-Mail: presse@lsvd.de
Internet: www.lsvd.de

Der gesamte Vorstand des LSVD Saar gratuliert und freut sich, dass nun auch auf Bundesebene wieder unsere „saarländische Energie“ vertreten ist. Der Vorstand des LSVD Saar besteht derzeit aus acht gleichberechtigten Mitgliedern: Christian Bart, Frank Biehler, Bernhard Kullmann, Irene Portugall, Lisa Rettig, Tim Stefaniak, Sebastian Thul und Marco Wirbel.

Der Lesben- und Schwulenverband in Deutschland (LSVD) ist ein Bürgerrechtsverband und vertritt Interessen und Belange von LGBTI* bundesweit.

Der LSVD ist präsent in der Öffentlichkeit, den Medien und der Politik. Er nimmt Stellung und wird angehört, wenn die Belange von LGBTI* berührt sind: von der Bundesregierung, vom Bundestag und vom Bundesverfassungsgericht.

Unter dem Motto „Liebe verdient Respekt“ wirbt der Lesben- und Schwulenverband Saar in der Öffentlichkeit für die Akzeptanz queerer Lebensweisen. Er berät und unterstützt zu einer Vielzahl von Themen – beispielsweise beim Coming-out oder bei Erfahrungen mit Diskriminierung und Gewalt. Er informiert über weiterführende Hilfsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten. Es werden auch Vermittlungen zu Gruppen und Netzwerken angeboten.

Der LSVD Saar versteht sich als Bürgerrechtsverband. Er will erreichen, dass Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans* und Intergeschlechtliche ihre persönlichen Lebensentwürfe selbstbestimmt entwickeln können – frei von rechtlichen Benachteiligungen, frei von Anpassungsdruck an heterosexuelle Normen, frei von Anfeindungen und Diskriminierungen

Der Lesben- und Schwulenverband (LSVD) ist ein Bürgerrechtsverband und vertritt die Interessen und Belange von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen (LSBTI).

Gleiche Rechte, Vielfalt und Respekt – wir wollen, dass LSBTI als selbstverständlicher Teil gesellschaftlicher Normalität akzeptiert und anerkannt werden.